Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 09. Januar 2016 um 16:30 Uhr

Nach der Fusion mit Osterode

Bartels, Fahncke und Watermann im SPD-Bezirksvorstand Hannover bestätigt

Samstag 9. Januar 2016 - **Hannover (wbn). Neuwahlen nach dem Zusammenschluß. Die SPD-Spitze aus dem Weserbergland ist wiederum auf eindrucksvolle Weise im SPD-Bezirksvorstand Hannover präsent.**

Nach der Fusion der beiden SPD-Unterbezirke Osterode und Göttingen müssen sich die beiden SPD-Bezirke Braunschweig und Hannover neu konstituieren. Auf dem außerordentlichen Parteitag des SPD-Bezirks Hannover am heutigen Samstag in der Niedersachsenhalle (Hannover Congress Centrum) wählten die wahlberechtigten Delegierten den Vorstand, verabschiedeten die Satzung und berieten die vom ordentlichen Parteitag überwiesenen plus die weiteren eingegangenen Anträge.

Fortsetzung von Seite 1

Bereits beim Parteitag am 12. September 2015 in Hildesheim sind Landrat Tjark Bartels, die SPD-Unterbezirksvorsitzende Barbara Fahncke und der heimische Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden der SPD-Kreistagsfraktion Ulrich Watermann in den Bezirksvorstand gewählt worden. Bei der heutigen Wahl ist das Hameln-Pyrmonter Trio erwartungsgemäß betätigt worden.

Die SPD Hameln-Pyrmont ist damit erneut stark im nun 27-köpfigen SPD-Bezirksvorstand Hannover vertreten. Die parlamentarische Staatssekretärin Gabriele Lösekrug-Möller MdB aus Hameln komplettiert den Bezirksvorstand. Sie ist als beratendes Mitglied im Vorstand vertreten.

Stellvertretender Bezirksvorsitzender bleibt der 58-jährige Ulrich Watermann. Er gehört damit in unterschiedlichen Funktionen seit 1993 dem Vorstand des SPD-Bezirks Hannover an. „Ich freue mich über meinen Wahlerfolg und die positiven Wahlergebnisse“, so Ulrich Watermann. „Für gute Politik in Niedersachsen und in der Region brauchen wir einen starken SPD-Bezirk Hannover, der jetzt durch den Unterbezirk Osterode noch mehr Gewicht erhält“, so Watermann nach der Wahl.

„Wir sind hocherfreut über unsere Wahl und über die positiven Wahlergebnisse“, so die beiden „frisch bestätigten“ Vorstandsmitglieder Bartels und Fahncke. „Vor uns stehen große Herausforderungen. Ob aktuell die Flüchtlingshilfe, Schulpolitik oder anstehende Wahlkämpfe, es ist gut wenn Hameln-Pyrmont mit vielen Stimmen gehört wird. Dies wird uns gemeinsam gelingen, weil es um Menschen und die Region geht“, so Barbara Fahncke und Tjark Bartels abschließend.